

Jugendkonzept Sportverein Hirrlingen 1930 e.V.

I. Allgemeines

Die Philosophie

Devise vom SV Hirrlingen ist es, Kinder und Jugendliche nicht nur sportlich auszubilden, sondern ihnen auch die zwischenmenschlichen Werte eines Mannschaftssports zu vermitteln.

Im Mittelpunkt der sportlichen Betätigung steht „Spaß haben“.

Zukunftsorientierte Vereinsentwicklung

Die Grundkonzeption der Jugendarbeit besteht darin, möglichst viele Kinder und Jugendliche an den Fußballsport heranzuführen und zu binden, um ihnen die Möglichkeit der sinnvollen Freizeitgestaltung verbunden mit sportlicher Betätigung anzubieten. Gleichzeitig soll ab der D-Jugend die Leistungsorientierung dort erfolgen, wo es von den Möglichkeiten und dem Wollen der Spielerinnen und Spieler machbar ist.

Der SV Hirrlingen sieht in seiner Nachwuchsarbeit keine Pflicht, sondern zukunftsorientiertes Handeln, mit dem Ziel auch bei den Aktiven weiter erfolgreichen Fußball zu spielen, aber dies mit einer möglichst hohen Anzahl an Eigengewächsen. Um dies zu Realisieren, bedarf es einer über Jahre hinweg konsequent geführten Jugendarbeit, deren Ziele und Umsetzung in diesem ausgearbeiteten Jugendkonzept definiert werden.

Der SV Hirrlingen verfügt über eine hohe Akzeptanz bei der Jugendarbeit mit den Kleinsten. Dies ist eine hervorragende Grundlage, auf der aufgebaut werden kann.

Um den Kindern den Spaß am Fußballspiel auch in den Folgejahren erhalten zu können, gehört auch die Wettkampforientierung dazu, denn der Spaß wird durch Erfolg maximiert. Leistungsorientierung im Sport ist ein natürlicher Vorgang, der einhergeht mit dem Wunsch nach sportlichem Erfolg.

Erfolge kommen jedoch nicht von ungefähr. Qualifiziertes und systematisches Schulen der fußballerischen Fähigkeiten, sowie Spielintelligenz und Athletik sind Grundstock von erfolgreichem Fußballspiel. Spaß heißt aber auch die Werte, die eine Mannschaftssportart vermitteln kann, zu erleben.

Aber hallo ...

Profilmetall ist Offizieller Sponsor des Sportverein Hirrlingen 1930 e.V.

Modesportarten wie z.B. Inline-Skating, Skateboardfahren, Snowboarden, Freeclimbing und Mountainbiking sind auch interessante Sportarten, die jedoch bei weitem kein Ersatz für einen Mannschaftssport wie Fußball sein können. Denn Fußballsport steht auch für Werte wie Teamgeist, Verantwortung den Mitmenschen gegenüber, Toleranz, Kompromissbereitschaft und Gemeinschaftssinn. In unserer Arbeit mit unseren Kindern und Jugendlichen gilt es auch diese Werte zu vermitteln. Ganz beiläufig bilden sich auch neue Kontakte und nicht selten Freundschaften, was den Mannschaftssport zusätzlich wertvoll macht.

Basis zur Umsetzung muss ein Team von Ehrenamtlichen sein, die aus den eigenen Reihen rekrutiert werden müssen und durch Schulungen einen hohen Qualitätsstandard erreichen sollen, um als Trainer oder im Hintergrund in der Organisation ihre Arbeit nach den Vorstellungen der Vereinsführung mit der erforderlichen Kompetenz verrichten zu können. Wesentliche Antriebsfeder für ein solches Engagement sollte ebenfalls der Spaßfaktor sein. Denn bei einem funktionierenden Team in der Jugendarbeit, fällt es leichter weitere Kräfte aus den eigenen Reihen zu rekrutieren. Auch die Bereitschaft sich durch Schulungen fortzubilden um einen hohen Qualitätsstandard zu erreichen, ist größer, wenn die Arbeit Spaß macht und sich zudem Erfolge einstellen.

Allgemeine Ziele

- Jugendliche für den Fußballsport begeistern und gewinnen
- Zielgerichtete Jugendarbeit, denn junge Eigengewächse sollen in Hirrlingen eine sportliche Zukunft haben und sich im Verein wohl fühlen
- Zunehmend soziale Gesichtspunkte in die Vereinsarbeit aufnehmen
- Sicherung und Ausbau des sportlichen Niveaus bei unseren aktiven Mannschaften

Soziale Aspekte – Stark werden im Sportverein

Der SV Hirrlingen will auch im sozialen Bereich seinen Beitrag leisten, Kinder stark zu machen. Unter anderem indem wir Kindern und Jugendlichen Gelegenheit und Möglichkeit bieten, Beziehungen außerhalb des Elternhauses aufzubauen und zu festigen, Zusammengehörigkeitsgefühl und Verbundenheit zu entwickeln und zu empfinden, Verantwortung zu übernehmen, sich in Lösungen von Konflikten zu üben und Selbstvertrauen zu erlangen. Die soll jedoch nicht ausschließlich auf dem Spielfeld oder im Trainingsbetrieb geschehen, sondern durch gemeinsame Freizeitgestaltung geschehen. Angefangen bei den Kleinsten mit

Aber hallo ...

Profilmetall ist Offizieller Sponsor des Sportverein Hirrlingen 1930 e.V.

gemeinsamen Bastelnachmittagen über Jugendfreizeiten mit den Jugendlichen soll das Angebot ergänzt werden.

Soziale Ziele

- Entwicklung und Förderung des Gemeinschaftssinnes beim Einzelnen, innerhalb einer Mannschaft („Teamgeist“) der Jugendabteilung und des gesamten HSV
- Integration ausländischer Spieler
- Verantwortungsbewusstsein bei den Jugendlichen wecken
- Vermittlung von Erlebnis Erfahrung (Reisen, kulturelle Veranstaltungen)
- Entwicklung und Förderung einer zielorientierten Denkweise der Jugendlichen

Sportliche Aspekte

Natürlich hat der sportliche Bereich einen sehr großen Stellenwert. Dies ergibt sich schon aus der Gesamtkonzeption des HSV als Sportverein. Mit zwei Mannschaften im Aktivenbereich finden die Jugendlichen ideale Voraussetzungen um bereits ab dem A-Jugendbereich in den Aktivenbereich hineinschnuppern zu können.

Der größte Erfolg ist für uns, wenn wir es schaffen, dass Jugendspieler alle Jugendmannschaften durchlaufen und letztendlich in einer unserer Aktivenmannschaften die „Alten“ schwindelig spielen.

Bis dorthin ist es jedoch ein weiter Weg. Was in der so genannten „Pampers-Liga“ der 4 bis 6-jährigen mit einem Minimum an Reglementierung als reiner Spaß am Spiel mit dem Ball beginnen soll, wird in den Folgejahren um viele Faktoren erweitert.

Das Erlernen des Umgangs mit dem Ball, aber auch der Umgang mit den Mannschaftskameraden, das Wecken des Teamgeistes und nicht zuletzt der Umgang mit Regeln und der Wettkampfsituation des Punktspielbetriebes werden geübt.

Ziel muss es sein, durch ein ausreichendes Potential an gut ausgebildeten und leistungsstarken Spielern mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung auf einem hohen Niveau Fußball zu spielen.

Bei zu dünner Spielerdecke oder fehlender mannschaftlicher Geschlossenheit sind Spielgemeinschaften mit befreundeten Vereinen anzustreben, um auch in diesem Fall die Jugendlichen ihrem Leistungsvermögen nach ausreichend fordern und fördern zu können.

Aber hallo ...

Profilmetall ist Offizieller Sponsor des Sportverein Hirrlingen 1930 e.V.

- vereinheitlichtes Trainingskonzept
- Inhalte des Trainings nicht nur nach Alter, sondern auch nach persönlichem Fortschritt gestalten
- Zielorientierte, übergreifende und kooperative Zusammenarbeit der Trainer über Mannschaftsgrenzen hinweg
- Individuelle Förderung, ohne die integrierende Funktion des Mannschaftssports zu vernachlässigen
- Mannschaftserfolge
- Sichtung talentierter Nachwuchsspieler
- Heranführen und Integration der Jugendlichen an die Aktivenmannschaften

Umsetzung der sportlichen Ziele durch

- Konsequente Schulung und Weiterbildung der Trainer und Jugendleitung
- Quantitatives Mehrangebot von fußballspezifischen und alternativen Trainingsmöglichkeiten
- Information und Kooperation mit Eltern, Schulen und anderen Vereinen
- Integration der Jugend in das soziale Vereinsleben
- Personelle Ausstattung der Jugendabteilung mit einem Jugendkoordinator mit der Aufgabe die Umsetzung diese Ziele durchzusetzen.

Aber hallo ...

Profilmetall ist Offizieller Sponsor des Sportverein Hirrlingen 1930 e.V.

II. Praxis

1. Einleitung

Viele Jugendtrainerinnen und – Trainer kennen das Problem: Entweder spielen sie selbst noch in der Jugend und werden schon gebeten, eine Jugendmannschaft zu trainieren oder Sie, als engagiertes Elternteil, werden angefleht (weil Sie irgendwann einmal Fußball gespielt haben) die Jugendmannschaft Ihres Kindes zu führen.

Die dritte Variante besteht daraus, dass irgendeine Spielerin oder ein Spieler des Vereins „verpflichtet“ wird, die Minis zum Erfolg zu bringen.

Alle diese Trainer möchten wir beglückwünschen, eine Aufgabe übernommen zu haben, die spannender als jede Erwachsenenmannschaft ist und bei einer Jugendmannschaft sieht man mehr Fortschritte, als ein Aktiventrainer bei seiner Mannschaft jemals sehen wird.

Wir sind uns jedoch darüber im Klaren, dass nur die besten Trainerinnen und Trainer den Fußballnachwuchs gut ausbilden und voranbringen können.

Daher müssen wir alle unsere Hausaufgaben machen:

- Wie trainiere ich richtig?
- Welche Schwerpunkte muss ich im Kindes- und Jugendalter setzen?
- Was kann ich tun, um den Kindern langfristig Freude am Fußballspiel zu vermitteln?
- Welche Abwehr- und Angriffsformationen lasse ich spielen?

Wichtigstes Prinzip im Jugendsport:

Das Kinder- und Jugendtraining darf unter keinen Umständen ein kopiertes Erwachsenentraining darstellen, da im Kindes- und Jugendalter ganz andere Schwerpunkte eine Rolle spielen!

Aber hallo ...

Profilmetall ist Offizieller Sponsor des Sportverein Hirrlingen 1930 e.V.

Mögliche Folgen von Erwachsenentraining:

- Der natürliche, kindgemäße Spielbetrieb geht ebenso wie die Kreativität der Kinder durch einen zu stark reglementierten Übungsbetrieb verloren.
- Die Kinder haben wenig Freiraum zum Erlernen neuer Bewegungen
- Im Spielbetrieb wird aus Gründen des kurzzeitigen Erfolgs defensiv gespielt, was dem Bewegungsdrang der Kinder entgegenläuft
- Es werden falsche Bewegungsreize gesetzt, so werden z.B. Kraftübungen und Konditionseinheiten schon in einem Alter gemacht, wo besser technische Übungen angesagt wären.

Elementare Fähigkeiten

Das Kinder- und Jugendtraining soll motivierend gestaltet werden, da schon in diesem Alter die Basis für eine langfristige Bindung der Kinder und Jugendlichen an den Fußballsport geschaffen wird.

Dabei ist zunächst beim Kindertraining auf einen hohen spielerischen Anteil zu achten, der nicht unbedingt fußballspezifisch sein muss.

Wichtig dabei sollte nur sein, dass die Grundtechniken des Stoppens, Schießens und Passens in diesen Spielformen geübt und angewendet werden, beispielsweise durch Abwandlungen des Fußballspiels.

Schon durch Abwandlung verschiedener Regeln entsteht ein völlig anderes Spiel (Angabe der Passform – z.B. direkte Pässe, Zunahme von neutralen Spielern etc.) mit dem zusätzlichen Vorteil, die Kinder auch geistig beim Spiel zu fordern!

Elementare Fähigkeiten und Fertigkeiten können im Jugendalter aufgrund besonders empfänglicher Lernphasen der Kinder (sensible Phasen, bis zu einem Alter von 12 Jahren) so gut gelernt werden, wie nie mehr im Leben.

Ein besonderes Augenmerk sollte dabei auch auf die Beweglichkeit geworfen werden, die in optimalem Maße in jungem Alter trainiert werden kann.

Dehnen beugt Verletzungen vor und stimmt den Körper in der Aufwärmphase für die kommende Belastung ein.

Die Kinder jeder Altersstufe müssen die Notwendigkeit der ungeliebten Gymnastik kennen und als dazugehörigen Teil ansehen lernen.

Aber hallo ...

Profilm Metall ist Offizieller Sponsor des Sportverein Hirrlingen 1930 e.V.

2. Sportliche Grundlagen

2.1 Trainingsprinzipien

2.1.1 Leistungsgefälle

Bei allen Trainingsformen muss der Tatsache, dass es innerhalb der Mannschaften erhebliches Leistungsgefälle gibt, Rechnung getragen werden. Bei der Durchführung von Übungen sollten einzelne Spielerinnen und Spieler einzeln korrigiert werden und entsprechend dem Leistungsvermögen des Einzelnen unterschiedliche Leistungen abgefordert werden. Auch die „schlechteren“ Fußballer haben ein Recht auf ein gutes Fußballtraining – nur durch sie sind wir häufig in der Lage, ein Fußballspiel durchzuführen.

Nicht selten sind schon Mannschaften zerfallen, weil auf die schlechteren Spieler zu wenig eingegangen wurde – das Ergebnis war, dass auch die guten Spieler aufgehört haben. Kinder und Jugendliche akzeptieren das, wenn sie in geübtere und ungeübtere Spieler eingeteilt werden, die unterschiedliche Schwerpunkte trainieren müssen.

2.1.2 Trainingsaufbau

Beim Trainingsaufbau sollte immer beachtet werden, vom Einfachen zum Schweren vorzugehen. Dieses Prinzip sollte sowohl in jeder Einheit, als auch über mehrere aufeinander folgende Trainingseinheiten eingehalten werden.

2.2 Planung

2.2.1 Inhaltliche Schwerpunkte im langfristigen Trainingsaufbau

Die Konsequenz aus den nachfolgenden dargestellten Tabellen ist ein altersspezifisches Training, bei dem es gilt, die jeweilig optimale Lernphase zu nutzen. Je nach Altersstufe gibt es die Grundausbildung (bis 12 Jahre), das technische Aufbautraining (13-14 Jahre), das taktische Aufbautraining (15-16 Jahre) sowie das Leistungstraining (17-18 Jahre).

Aber hallo ...

Profilmetall ist Offizieller Sponsor des Sportverein Hirrlingen 1930 e.V.

Inhaltliche Schwerpunkte im langfristigen Trainingsaufbau

Altersstufen	Grundsatz	Leitlinien für Trainer	Gewichtung der Inhalte
Bambini	<ul style="list-style-type: none"> - umfassende Bewegungs- und Ballschule 	<ul style="list-style-type: none"> - kleine Gruppen viel Bewegungsaktivitäten für alle - Begeisterung für das bewegen und Spielen wecken - einfache Bewegungsaufgaben in kleine Geschichten verpacken - vielseitige Bewegungsaufgaben mit verschiedenen Bällen stellen - einfache Regeln vermitteln - ein Herz und offenes Ohr für Kinder 	<ul style="list-style-type: none"> - einfaches Laufen und Bewegen 30 % - Kleine Fußballspiele 30 % - Kleine Spiele mit Ball 20 % - einfache Aufgaben mit Ball 20 %
F-Junioren	<ul style="list-style-type: none"> - Vielseitigkeitsschulung 	<ul style="list-style-type: none"> - Kleine Gruppen, kleine Felder, viele Aktivitäten! - Training ist spielen mit vielen Ballkontakten für alle! - Kreativität, Spielfreude und Beidfüßigkeit fördern! - Durch „Vormachen – Nachmachen“ das Lernen fördern! - Kein Zeit- und Leistungsdruck! Geduld zeigen! - In jeder Situation Vorbild für die Kinder sein! 	<ul style="list-style-type: none"> - Vielseitiges Laufen und Bewegen 15% - Vielseitige Aufgaben und Spiele mit Ball 15 % - Freies Fußballspielen in kleinen Teams 50 % - Spielerisches kennen lernen der Basistechniken 20 %
E-Junioren	<ul style="list-style-type: none"> - technisch-spielerische Vielseitigkeitsschulung 	<ul style="list-style-type: none"> - Individuelle Stärken fördern! - <input type="checkbox"/> Viele Ballkontakte und Spielaktionen für alle! - <input type="checkbox"/> Technik-Training ist vor allem Spieltraining! - <input type="checkbox"/> Ein taktisches „Grund-ABC“ Vermitteln 	<ul style="list-style-type: none"> - Vielseitiges Laufen und Bewegen 15 % - Vielseitige Aufgaben und Spiele mit Ball 15 % - Fußballspielen in kleinen Teams 50 % - Kindgemäße Technikübungen 20%

Aber hallo ...

Profilmetall ist Offizieller Sponsor des Sportverein Hirrlingen 1930 e.V.

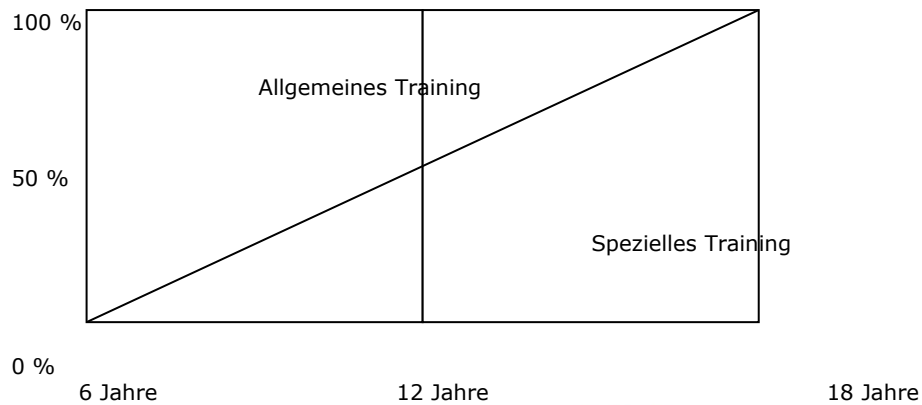
Altersstufen	Grundsatz	Leitlinien für Trainer	Gewichtung der Inhalte
D-Junioren	- fußballspezifisches Training	Alle Basistechniken im Detail verbessern! -üben und Spielen zum gleichen Trainingsschwerpunkt verbinden! -konsequent auf Beidfüßigkeit achten! -kondition vor allem durch Spielformen mitschulen! -intensiv kommunizieren! Die Spieler aktiv einbinden	Spielerische Konditionsschulung 20 % Systematisches Techniktraining 20 % Fußballspiele mit Schwerpunkten und freies Spielen 40 % Individualtaktische Grundlagen (1-gegen-1) 20 %
C-Junioren	- fußballspezifisches Training	Individuelle Entwicklungsunterschiede beachten! - Jeden Spieler individuell fördern! - Eigeninitiative und Eigenmotivation aufbauen und stabilisieren! - Kreativität ist wichtiger als starre taktische Abläufe! - Keine zu frühe Positionsspezialisierung vorgeben!	Fußballspezifische Fitnessschulung 20 % Intensives Techniktraining 20 % Fußballspiele mit Schwerpunkten und freies Spielen 40 % Individual- und gruppentaktische Grundlagen 20 %
B,A-Junioren	- beginnendes Spezialisierungstraining	Intensive Trainingsabläufe und aktive Pausen abstimmen! - In Theorie und Praxis technisch-taktische Details trainieren! - Komplexer trainieren, aber die Individualität beachten! - Die Spieler aktiv einbinden! Mitbestimmung ermöglichen! - Eine strukturierte Hierarchie im Team aufbauen!	Systematische fußballspezifische Konditionsschulung 20 % Positionsspezifisches Techniktraining 20 % Fußballspiele mit Schwerpunkten 40 % Gruppen- und Mannschaftstaktik 20 %

In den jüngeren Altersstufen überwiegt das Allgemeine Training mit noch zum Großteil fußballfremden Anteilen. Im Laufe der Zeit orientiert sich das Training zu stärker fußballspezifischen Inhalten. Im Minibereich sollte das Training vor allem auch aus turnerischen und allgemeinsportlichen Übungs- und Spielformen bestehen. Das soll nicht heißen, dass Kinder nicht gefordert werden sollen, ganz im Gegenteil: Kinder wollen sich gerne verausgaben, wollen sich miteinander messen und merken, wie sich ihr Können erweitert.

Aber hallo ...

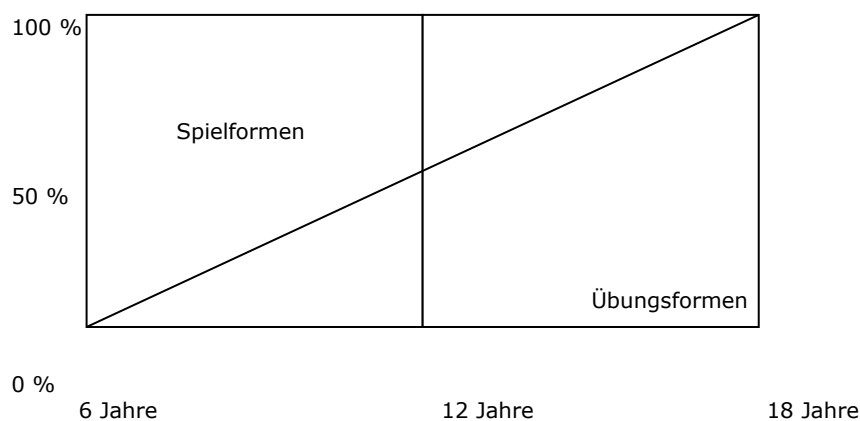
Profilm Metall ist Offizieller Sponsor des Sportverein Hirrlingen 1930 e.V.

Abbildung: Verhältnis Allgemeinem gegenüber speziellem Training in Abhängigkeit zum Alter



Auch das Verhältnis von Spielen und Üben sollte in Abhängigkeit zum Spieleralter gesteigert werden. Überwiegen in den Minigruppen vor allem Spielformen, werden im Laufe der Zeit immer mehr Übungsformen eingestreut, die als Ziel eine Technikverbesserung oder Entscheidungsoptimierung beinhaltet.

Abbildung: Verhältnis von Spiel- zu Übungsformen in Abhängigkeit zum Alter



Aber hallo ...
Profilm Metall ist Offizieller Sponsor des Sportverein Hirrlingen 1930 e.V.

2.2.3 Spielsysteme

2.2.3.1 Positionsnamen und Bezeichnungen der Grundordnungen

Spiel 5:5, Drachen mit kindgemäßen Bezeichnungen im 1-1-2-1
Schwanz/Torspieler

Bauch
Rechter Flügel Linker Flügel
Kopf

Spiel 5:5, Torspieler + Raute im 1-1-2-1

Torspieler
Hinten
Rechts Mitte Links Mitte
Vorne/Spitze

Spiel 7:7, Tannenbaum im 1-3-2-1

Torspieler
Rechts Hinten Zentral Hinten Links Hinten
Rechts Mitte Links Mitte
Vorne /Spitze

Spiel 9:9, kleiner Pilz im 1-3-3-2

Torspieler
Rechts Hinten Zentral Hinten Links Hinten
Rechts Mitte Zentral Mitte Links Mitte
Rechts Vorne Links Vorne

Spiel 11:11, (großer) Pilz im 1-4-4-2

Torspieler
Rechts Hinten Rechts zentral Hinten Links zentral Hinten Links Hinten
Rechts Mitte Rechts Zentral Mitte Links zentral Mitte Links Mitte
Rechts Vorne Links Vorne

2.3 personelle Planung

2.3.1 sportliche Leitung

Als sportlicher Leiter fungiert ein Jugendkoordinator, der für die konsequente Umsetzung des Jugendkonzeptes verantwortlich ist. Dessen Aufgaben liegen in der Koordination von Spiel- und Trainingsbetrieb. Im Bereich des Trainingsbetriebs liegt der Schwerpunkt auf der Abstimmung von Aufbau-, Grundlagen- und Leistungstraining zwischen den einzelnen Trainern, um die kontinuierliche Weiterentwicklung der Jugendlichen zu gewährleisten.

Des Weiteren regelt er spieltechnische Grundvoraussetzungen (Platzbelegung, Abstimmung Spieltermine, Sportmittelbeschaffung).

Aber hallo ...

Profilmetall ist Offizieller Sponsor des Sportverein Hirrlingen 1930 e.V.

2.3.2 Personalbedarf je Mannschaft

- 2 Trainer (davon mindestens ein Trainer mit Erfahrung). Die Möglichkeit muss gegeben sein, in ein Traineramt hineinzuwachsen
- 1 Betreuer

2.3.3 Die Ausbilder

Als Trainer für die Jugendarbeiter sind dem HSV die besten und Qualifiziertesten Trainer gerade gut genug. Die Trainer werden daher angehalten regelmäßig an Aus- und Fortbildungsmaßnahmen teilzunehmen. Zusätzlich werden interne Maßnahmen durchgeführt, die der Trainingsabstimmung und Erfahrungsweitergabe der Trainer untereinander dienen. Die Trainer sind angehalten, dieses Jugendkonzept in der Praxis umzusetzen.

2.3.4 Kooperation mit anderen Vereinen / Scouting

Ziel ist es, unseren Jugendlichen eine optimale Förderung bieten zu können. Um hierfür optimale Bedingungen zu haben, ist es das Ziel des HSV ab der D-Jugend in der Bezirksstaffel zu spielen. Sofern die bestehende Mannschaft nicht das Potential oder die mannschaftliche Geschlossenheit hierzu aufweist, ist der Jugendkoordinator und die Trainer in der Pflicht, die Voraussetzungen für eine Bezirksstaffeltauglichkeit zu schaffen. Möglichkeiten bestehen in der Bildung von Spielgemeinschaften oder festen Kooperationen mit befreundeten Vereinen. Aber auch durch ein gezieltes Scouting-System sollten Talente auf den SV Hirrlingen aufmerksam gemacht werden.

Aber hallo ...

Profilmetall ist Offizieller Sponsor des Sportverein Hirrlingen 1930 e.V.

2.4 Organisatorische Voraussetzungen

2.4.1 Sportstätten / Infrastruktur

- Sportgelände :
Der SV Hirrlingen verfügt über drei Rasenplätze und somit über ausreichend Trainingsstätten, um eine fundierte sportliche Ausbildung gewährleisten zu können.
- Minispielfeld :
Im Ortskern befindet sich ein Minispielfeld das auch für Trainingszwecke genutzt werden kann
- Sporthalle :
Im Winter kann eine Mehrzweckhalle genutzt werden

2.4.2 Übungsmaterial

- 1 Ball pro Spieler
- Ausstattung mit Trainingsmaterial (Deuserband, Hütchen, Koordinationsleiter usw.)
- Fachliteratur (z.B. die Zeitschrift „Training“)

3. Kommunikation / Kooperation

Eine wichtige Aufgabe für den Verein ist die Intensivierung der Zusammenarbeit von aktiven Mannschaften mit den Kinder- und Jugendmannschaften. Dadurch entsteht wieder vermehrt ein Vereinsgefühl, bei dem Kinder- und Jugendliche frühzeitig in den Verein integriert und langfristig an ihn gebunden werden.

Die Umsetzung beim HSV erfolgt u.a. über Patenschaften, die einzelne Spieler gegenüber den Jugendmannschaften übernehmen. Insbesondere 1-Mannschaftsspieler bringen sich in den Trainingsbetrieb bei den Jugendmannschaften mit ein, erscheinen zu Spielen oder bei Freizeiten. Im sportlichen Bereich findet die Kooperation insbesondere ab der A-Jugend statt, wo die Spieler bereits in den Trainings- und Spielbetrieb von erster und zweiter Mannschaft eingebunden werden und so Schritt für Schritt an das Leistungsniveau bei den Aktiven herangeführt werden.

Aber hallo ...

Profilmetall ist Offizieller Sponsor des Sportverein Hirrlingen 1930 e.V.

4. Finanzierung

Auch an den Sportvereinen sind die Kostensteigerungen bei gleichzeitigen Kürzungen von Zuschüssen nicht erspart geblieben. Neben Meldegebühren für jede Mannschaft an WFV und WLSB sind für jeden Spieldausweis jährliche Gebühren zu entrichten. Auch die teure Unterhaltung des Sportgeländes wird hauptsächlich vom Verein alleine bestritten. Für den Spielbetrieb müssen jährlich neue Trikotsätze und Bälle nachgekauft werden und zu jedem Spiel sind Abgaben an die Schiedsrichter zu leisten. Auch qualifiziertes Personal hat seinen Preis, denn alleine die Verbundenheit zum Verein reicht nicht mehr aus, um bei Trainern die Bereitschaft für weite Fahrten zu Auswärtsspielen, mehrwöchige Seminare und verplante Trainingsabende zu wecken. Ziel hierbei ist es einen Großteil der anfallenden Kosten über einen Sponsorenpool zu finanzieren!!!

5. Schlusswort

Unser Jugendkonzept ist zunächst nicht mehr als bedrucktes Papier. Um es mit Leben zu füllen, braucht es Menschen, die sich mit den Inhalten auseinandersetzen, sich mit ihnen identifizieren und sie letztlich konsequent in der täglichen Praxis umsetzen. Nur so bekommt es einen Wert.

Unser Jugendkonzept ersetzt nicht die Eigenverantwortung des Trainers, sondern es ist offen: für neue Ideen, für Anregungen und Ergänzungen, für Kritik.

Sollten einige Punkte in diesem Konzept nicht verständlich oder irgendwann nicht mehr auf dem neuesten Stand sein, so gilt es diese zu diskutieren und gegebenenfalls richtig zu stellen.

Stephan Kleindienst

Jugendkoordinator SV Hirrlingen

Aber hallo ...

Profilmetall ist Offizieller Sponsor des Sportverein Hirrlingen 1930 e.V.